

Freitag, 9. November 2007

Arbeitskreis Vorratsdatenspeicherung zur Verabschiedung des Gesetzentwurfs

Arbeitskreis Vorratsdatenspeicherung zur Verabschiedung des Gesetzentwurfs

Der Arbeitskreis Vorratsdatenspeicherung verurteilt die heutige Entscheidung der Bundestagsmehrheit, eine verdachtslose Vorratsprotokollierung des Telekommunikationsverhaltens in Deutschland einzuführen, obwohl sie in nahezu allen Bereichen der Gesellschaft abgelehnt wird und gegen die Verfassung verstößt.

SPD, CDU und CSU haben das Vorhaben gegen alle Warnungen und Widerstände durchgepeitscht und nicht einmal die Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs abgewartet, die in wenigen Monaten ansteht. Werner Hülsmann, für das FIF e.V. im Arbeitskreis Vorratsdatenspeicherung, erklärt hierzu: "Das Ergebnis der Abstimmung zeigt, dass auch in den Regierungsfractionen die Einführung der Vorratsdatenspeicherung umstritten ist. Allerdings wird das Gesetz, sofern es der Bundespräsident überhaupt unterzeichnet, vor dem Verfassungsgericht und Europäischen Gerichtshof keinen Bestand haben."

Das Gesetz erwartet nun die mit ca. 7.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern größte Verfassungsbeschwerde, die dem Bundesverfassungsgericht jemals vorgelegt worden ist. Die Beschwerde wird eingereicht, wenn und sobald das Gesetz zur Vorratsdatenspeicherung im Bundesgesetzblatt veröffentlicht wird. Der Jurist Patrick Breyer vom Arbeitskreis Vorratsdatenspeicherung: "Das Fernmeldegeheimnis wird von den Gerichten wieder hergestellt werden. Dagegen ist die Wählbarkeit von SPD, CDU und CSU für die Generation Internet endgültig verloren gegangen." padeluum vom FoeBuD e.V.: "Wenn das Bundesverfassungsgericht das Gesetz kippt, müssen sich dann alle Abgeordneten, die dafür gestimmt haben, in die Ecke stellen und schämen?"

"Die Vorratsdatenspeicherung und andere Überwachungsprojekte stoßen auf zunehmenden Widerstand in der Bevölkerung", bestätigt der Politikwissenschaftler Ralf Bendrath vom Arbeitskreis. "Diesmal hat die Koalition noch auf stur geschaltet, aber der Protest gegen die Vorratsdatenspeicherung wird sich ausweiten zu einer gesellschaftlichen Bewegung für mehr Freiheit und weniger Angst."

Zur weiteren Arbeit des Arbeitskreis Vorratsdatenspeicherung, der die Proteste der letzten Wochen und Monate koordiniert hat, erklärt Ricardo Cristof Remmert-Fontes: "Der Arbeitskreis Vorratsdatenspeicherung wird weiter die Frage stellen, in welcher Gesellschaft wir in Zukunft leben wollen und daran arbeiten, das Bewusstsein für die Grundwerte unserer freien Gesellschaft zu fördern. Wir sind erst am Anfang unserer gemeinsamen Arbeit." Gegen die Vorratsdatenspeicherung wird der Arbeitskreis neben der Verfassungsbeschwerde [1] auch auf das Angebot technischer Instrumente und Dienste setzen, die eine weiterhin freie und unbefangene Telekommunikation in Deutschland ermöglichen sollen. Daneben wird der Arbeitskreis seine Aufklärungsarbeit fortsetzen. So wird ein bundesweites Filmfestival der Aktion Mensch mit Informations- und Diskussionsveranstaltungen begleitet [2]. Das Netzwerk "Freiheitsredner" bietet ehrenamtliche Vorträge zum Thema

Privatsphäre an [3]. Auch die Veranstaltung weiterer Demonstrationen und die Fortsetzung der lokalen Aktivitäten in den inzwischen über 50 Ortsgruppen des Arbeitskreises [4] ist geplant.

Fußnoten:

[1] Verfassungsbeschwerde gegen die Vorratsdatenspeicherung:

<http://verfassungsbeschwerde.vorratsdatenspeicherung.de>

[2] Filmfestival:

<http://wiki.vorratsdatenspeicherung.de/Filmfestival>

[3] Freiheitsredner:

<http://www.freiheitsredner.de>

[4] Ortsgruppen des Arbeitskreis Vorratsdatenspeicherung:

<http://wiki.vorratsdatenspeicherung.de/Ortsgruppen>

Geschrieben von in Realität um 15:39

Montag, 7. Mai 2007

"Freiheitsredner" informieren ueber den Wert der Privatsphaere

Ab heute können Schulen, Universitäten und Vereine ein Netzwerk Freiwilliger in Anspruch nehmen, die ehrenamtliche Vorträge über den Wert der Privatsphäre anbieten. Die "Freiheitsredner" wollen vermitteln, welche Bedeutung überwachungsfreie Räume für uns und unsere Gesellschaft haben, wie groß die "Bedrohung" durch Kriminalität wirklich ist und wieviel Sicherheit Überwachung tatsächlich bewirken kann. Nähere Informationen finden sich auf der Internetseite [Freiheitsredner.de](http://www.freiheitsredner.de).

Über 30 Freiwillige im gesamten Bundesgebiet stellen sich derzeit als Freiheitsredner/innen zur Verfügung. Es handelt sich hauptsächlich um engagierte Bürgerrechtler/innen, die sich für eine bessere Balance zwischen Privatsphäre und Selbstbestimmung einerseits und den Kontrollrechten der staatlichen Sicherheitsbehörden andererseits einsetzen. Die Vorträge sollen bewusst objektiv gehalten werden und zu einer informierten Auseinandersetzung mit dem Thema Privatsphäre anregen. Vorträge können prinzipiell kostenfrei gebucht werden. Engagierte Menschen sind willkommen, sich dem Netzwerk anzuschließen.

Die Freiheitsredner im Internet:
<http://www.freiheitsredner.de>

Diese Pressemitteilung im Internet:
<http://www.freiheitsredner.de/index.php?id=4&Itemid=14>

Geschrieben von in Realität um 08:34

Donnerstag, 8. Juni 2006

Wir sehen uns in Berlin (17.6. Demo)

Demo in Berlin am Samstag, den 17. Juni

Der Überwachungswahn greift um sich. Staat und Unternehmen registrieren, überwachen und kontrollieren uns immer vollständiger. Egal, was wir tun, mit wem wir sprechen oder telefonieren, wohin wir uns bewegen, mit wem wir befreundet sind, wofür wir uns interessieren, in welchen Gruppen wir engagiert sind - der "Big Brother" Staat und die "Little Brothers" aus der Wirtschaft wissen es immer genauer. Diese Totalüberwachung bringt enorme Missbrauchs- und Fehlerrisiken mit sich. Die BND-Bespitzelung ist nur das neueste Beispiel dafür, dass die ausufernde Überwachung unserer freiheitlichen Demokratie insgesamt schadet.

Hinzu kommt: Wer sich ständig überwacht und beobachtet fühlt, kann sich nicht mehr unbefangen und mutig für seine Rechte und eine gerechte Gesellschaft einsetzen. Es entsteht eine unkritische Konsumgesellschaft von Menschen, die "nichts zu verbergen" haben und dem Staat gegenüber - zur vermeintlichen Gewährleistung totaler Sicherheit - ihre Freiheitsrechte aufgeben. Derartig tiefgreifende Grundrechtseingriffe zur Kriminalitätsbekämpfung sind absolut unangemessen. Sicherheit um jeden Preis - koste es, was es wolle - lehnen wir ab. Eine solche Gesellschaft wollen wir nicht!

Um gegen Sicherheitswahn und die ausufernde Überwachung zu protestieren, gehen wir am 17. Juni 2006 in Berlin unter dem Motto "Freiheit statt Sicherheitswahn" auf die Straße. Treffpunkt ist der Alexanderplatz um 14 Uhr. Der Protestzug beginnt um 15 Uhr.

Wir rufen alle Bürgerinnen und Bürger auf, an der Demo teilzunehmen. Die Politiker sollen sehen, dass die Bürger für ihre Privatsphäre wieder auf die Straße gehen!

Unterstützer: Arbeitskreis Vorratsdatenspeicherung, Attac, Chaos Computer Club e.V., FFII Regionalgruppe Berlin-Brandenburg, Forum InformatikerInnen für Frieden und gesellschaftliche Verantwortung (FIFF) e.V., Initiative zur Wahrung der Rechte der Nutzer digitaler Systeme und Medien (inwa), Netzwerk Neue Medien e.V., STOP1984, Verein zur Förderung des öffentlichen bewegten und unbewegten Datenverkehrs (FoeBuD) e.V.

Siehe auch Heise

Update 16.Juni: Der Song für morgen

Geschrieben von in Realität um 10:34

Montag, 8. Mai 2006

Irgendwas mach ich noch falsch

Mist

Geschrieben von in Realität um 19:50

Mittwoch, 19. April 2006

Simpsons Mitglied

You Are Bart Simpson

Very misunderstood, most people just dismiss you as "trouble."

Little do they know that you're wise and well accomplished beyond your years.

You will be remembered for: starring in your own TV show and saving the town from a comet

Your life philosophy: "I don't know why I did it, I don't know why I enjoyed it, and I don't know why I'll do it again!"

The Simpsons Personality Test

Geschrieben von in Realität um 10:38

Samstag, 17. September 2005

Störsender schützen Kernkraftwerke

Gestern stand in der HAZ (Hannoversche Allgemeine Zeitung) unter "Störsender schützen Kernkraftwerke" So soll künftig mit Störsendern der Gefahr vorgebeugt werden, dass ein Verkehrsflugzeug gezielt über einem AKW zum Absturz gebracht wird. Da stutzte ich doch etwas. So ein Kernkraftwerk ist ja nicht gerade leicht zu verstecken. Anders gesagt. Ein Kernkraftwerk ist nicht gerade so klein das man das nur mit GPS findet, im Gegenteil. So aus dem Cockpit eines FLugzeugs kann man das schon sicherlich aus vielen Kilometern Entfernung entdecken. Nun hat auch Heise das Thema aufgegriffen: "Schildbürgerstreich rund um das Atomkraftwerk Grohnde".

Geschrieben von in Realität um 15:49

Freitag, 22. Juli 2005

Jaa!! Deutschland ist so Super-Mega-Erfolgreich - 2005 Rockt.

Ich mach mich Nass - Jetzt haben WIR auch noch "die" Wahl bekommen (Gab es eigentlich noch andere Bewerber?).
Und Obwohl wir dieses Jahr schon Papst waren UND Hitlerjunge. Was soll da noch alles kommen? Wie kann 2006 das
bloss noch toppen? Da haben wir doch bis jetzt "nur" ne Fussball-WM im Land - das "WIR" dann Weltmeister werden ist
ja wohl klar, oder?

Geschrieben von in Realität um 06:35

Dienstag, 26. April 2005

Hommingberger Gepardenforelle - Jagd frei

Jagd frei auf die Hommingberger Gepardenforelle! c't ruft auf zum Wettstreit der Suchmaschinenoptimierer. Ziel ist es, für den Begriff "Hommingberger Gepardenforelle" eine Top-Position in den Google.de-, Yahoo.de- MSN.de- und Seekport.de-Ergebnislisten zu ergattern. Mit einer kleinen Website versuche ich mich auch daran.

Geschrieben von in Realität um 15:45

Freitag, 22. April 2005

Abstieg

Gestern noch Papst, heute Hitlerjunge....Danke, Bild

Geschrieben von in Realität um 10:39

Mittwoch, 20. April 2005

ICH BIN PAPST, DU BIST PAPST...

DANKE, BILD!

Geschrieben von in Realität um 08:38

Dienstag, 29. März 2005

Los Du Arsch, werd endlich Kunde.

T-Online lernt es offenbar einfach nicht. Noch immer wird der Zuschauer in der aktuellen TV Werbung beleidigt (Screenshot vom 27. März 2005) und nonverbal als "Arschloch" tituiert wie schon seinerzeit in der Printkampagne. Und damit haben sie es sogar in die "Galerie des miesen Marketings" von Max Zorno geschafft. Aber gelernt haben Sie nichts. Einfach mal hier nachgelesen...

Geschrieben von in Realität um 20:41

Montag, 21. März 2005

User

Schade, es gibt irgendwelche techn. Probleme damit, wo sie liegen, ist nicht klar. Vielleicht können Sie mir helfen?
Ja klar, kein Problem. Wir Admins sind auch alle ausgebildete Hellseher und Wahrsager!

Geschrieben von in Realität um 07:23

Donnerstag, 10. März 2005

Podiumsdiskussion zu "Softwarepatenten" als Live-Stream

Heise meldet: Über das Thema Softwarepatente diskutieren am heutigen Donnerstag um 15:00 Uhr auf dem Heise Forum '05 Sicherheit und Recht (Halle 5, Stand E38) Dr. Carsten Schulz vom Institut für Rechtsfragen der Freien und Open Source Software (ifrOOS), der Rechtsanwalt Dr. Hans-Werner Moritz, der Patentanwalt Jürgen Betten und Hartmut Pilch, Vorsitzender des Fördervereins für eine Freie Informationelle Infrastruktur (FFII) unter der Leitung von Jürgen Kuri, Stellvertretender Chefredakteur der c't. Die Podiumsdiskussion wird als Live-Stream für Windows Media Player und als Real-Video übertragen.

Geschrieben von in Hannover, Realität um 12:19

Mittwoch, 9. März 2005

Interessante Sprachauswahl

Europa spricht English, Germany spricht Dutchund wenn man es auswählt kommt zu bewundern bei Emerson Network Power

Geschrieben von in Realität um 19:29

Montag, 7. März 2005

Danke EU - Arrrrrrggggllll

Sind die denn jetzt alle gaga? Wie Spiegel und Heise melden hat der EU-Rat heute ohne weitere Debatte die Richtlinie zu Softwarepatenten abgenickt.

Mein Demokratieverständnis hat bei den Softwarepatenten arg gelitten, aber langsam ist es fast verschwunden. Sollte wohl doch langsam auf Gärtner umschulen statt zu programmieren. Ist sicherlich gesünder.

Geschrieben von in Realität um 17:04

Freitag, 4. März 2005

Blauschnee

Heute morgen an der Haltestelle...Ob der vom Bus überfahrene Kugelschreiber damit etwas zu tun hat?

Geschrieben von in Realität um 06:28

Donnerstag, 3. März 2005

Neuer Billigflieger: Ab 4,50 Euro nach Polen

Die Neue Presse meldet das Centralwings nun auch ab Hannover fliegt. Der polnische Billigflieger Centralwings steuert künftig vom Flughafen Hannover aus Warschau und Kattowitz in Polen an. Billigster Tarif: 4,50 Euro pro Strecke ohne Steuern und Gebühren. Wo soll das eigentlich noch hinführen? Das man Geld bekommt wenn man mit jemanden fliegt?

Geschrieben von in Hannover, Realität um 15:01

Kommunikationspreise auf dem Kirchentag

Auf dem Kirchentag im Mai in Hannover wird es auch eine "Medienmeile" geben über die es auf den Kirchentagsseiten heisst: mit Präsentationsständen oder auf der Medienmeile, wo kirchliche Einrichtungen, Dienstleister und Anbieter christlicher Medien zeigen, was sie zu bieten haben. Leider findet das ganze auf dem Messegelände statt und wir sind gezwungen Telekommunikationleistung vom "Hausherren zu kaufen". Jedenfalls habe ich heute die Preisliste bekommen. Das kann nur ein schlechter Witz sein. Der Kirchentag geht vom Mi. bis So wobei Mi Anreise ist und So Abschlußgottesdienst, das heisst genau genommen 3 Tage "echter" Messebetrieb. Wenn ich aber für einen Telefon und Internetzugang wesentlich mehr bezahlen muß als für den ganzen 12qm großen Stand - dann fehlen mir irgendwie die Worte. Hier mal ein Ausschnitt aus der Preisliste: - CallByCall ist ausgeschlossen, eine Einheit kostet 9,5 Cent - Ein Analoges Anschloß (ohne alles) 195 EUR - Optional: Einzerverbindungsnachweis: 16 EUR - Ein Analoges Anschloß (inkl. Telefon) 247 EUR - Ein Analoges Anschloß (inkl. Faxgerät) 460 EUR - Ein ISDN Anschloß (ohne alles) 240 EUR - Optional: Einzerverbindungsnachweis: 16 EUR - Optional: Terminaladapter : 115 EUR Internet gibt es auch: - ISDN-Anschluss + T-DSL 1000 Asyn ohne Providerkennung 534 EUR - Optional: Providerkennung (ISP inkl. Flat) 176 EUR Und wer mehr braucht: - 10 Mbit/s synchron für 2800 EUR oder weitere IP-Adressen gewünscht. 3 St. fuer 300 EUR, oder 11 St. für 1045 EUR. Achso, das sind MIETpreise, keine Kaufpreise. Alle Preise sind selbstverständlich netto zzgl. MwSt. Wir erinnern uns noch mal kurz an die Zielgruppe der Medienmeile: "wo kirchliche Einrichtungen, Dienstleister und Anbieter christlicher Medien zeigen" und schauen dann noch mal auf die Preise ... Was kostet eigentlich momentan die Datenübertragung per UMTS? Oder GPRS?

Geschrieben von in Hannover, Realität um 14:07

Mittwoch, 2. März 2005

Gegenwehr jetzt!

Das Anti-Telemarketing GegenwehrskriptDas wird gleich ausgedruckt und neben das Telefon gelegt Dank an den Shopblogger für den Hinweis.

Geschrieben von in Realität um 11:19

Montag, 28. Februar 2005

Schwarze Stunde für Sunil

Die HAZ titelt unter "Schwarze Stunde für Sunil "Die Stiftung Warentest hat Markenwaschmittel getestet. Das bedrückende Ergebnis: Nur Persil kann mit den billigen Vollwaschmitteln von Aldi, Rossmann & Co. mithalten. Siehe dazu auch direkt bei der Stiftung Warentest.

Geschrieben von in Hannover, Realität um 11:58

Sonntag, 27. Februar 2005

Demokratieverständnis des Herrn Koch

Einige Damen und Herren der CDU offenbaren dieser Tage ein wirklich Interessantes Demokratieverständnis.

Der morgen erscheinenden "Bild am Sonntag" sagte Koch: "Dass es den Südschleswigschen Wählerverband gibt, ist Zeichen des Respekts vor einer nationalen Minderheit. Ich kann die SSW-Spitzenkandidatin (Anke) Spoorendonk nur davor warnen, diese Sonderstellung zu missbrauchen und sich zum Schiedsrichter der Politik in Schleswig-Holstein aufzuschwingen."

Erfüllt so eine Aussage eigentlich schon den Tatbestand der Erpressung? Oder fehlt da noch ein Androhung von Konsequenzen? Weiss das jemand?

Geschrieben von in Realität um 11:41

Samstag, 26. Februar 2005

Ja!!! "Bild" wirkt

Wie BILDblog bericht zeigt die Bild Berichterstattung über die Wahl "ENDLICH WIRKUNG"

Traurig irgendwie.

Geschrieben von in Realität um 13:02

Einfach Unglaublich.

Die Süddeutsche hat einen Bericht über den Bush Besuch in Mainz.

Zwei Passagen daraus muss ich einfach zitieren:

der hessische Ministerpräsident Roland Koch (CDU) habe die Polizei seines Bundeslandes angewiesen, "alle" Forderungen des Secret Service umzusetzen.

Und dann noch

Die deutsche Polizei wiederum brach in Mainz eine Wohnung auf, um ein Transparent mit der Aufschrift "Not welcome, Mr. Bush!" zu entfernen.

Da fragt man sich doch wirklich wo man hier eigentlich ist. Jedenfalls wenn das wirklich so war.

Geschrieben von in Realität um 12:02

Freitag, 25. Februar 2005

Protest gegen Softwarepatente: Nutzt das FreitagsFreiPaket !

Nutzt das FreitagsFreiPaket und schickt Bananen an das BMI.

Geschrieben von in Realität um 11:52

Donnerstag, 24. Februar 2005

Die Schrift zur Musik

Jetzt gibt es auch den zur Musik bzw. zur Band passenden Zeichensatz unter Rockrage zum Downloaden

Geschrieben von in Realität um 10:56

Mittwoch, 23. Februar 2005

Kommentare nur noch mit Captchas

Bevor diese Spinner weiterhin jeden Artikel von mir zuspannt mit Werbung für sein scheiss Online Poker hab ich jetzt für Kommentare aller Artikel die Captchas aktiviert.

Geschrieben von in Realität um 15:53

Dienstag, 22. Februar 2005

Ticken die noch sauber?

Heise meldet unter dem Titel "Microsoft will Ungleich-Befehl für Basic erfunden haben" Das United States Patent and Trademark Office hat die Schrift bereits Mitte Oktober veröffentlicht. Das Dokument beschreibt, wie eine Funktion namens IsNot eingesetzt werden kann, um zwei Objekte auf ihre Ungleichheit zu untersuchen, etwa `If a IsNot b Then...` Ja, äh, wie jetzt. Hallo, merken die noch was?

Geschrieben von in Realität um 14:45

Herr, lass Hirn regnen

Spiegel Online schreibt unter Paris Hiltons Telefonbuch im NetzBei einigen Stars laufen seit dem Wochenende die Telefone heiß. "Ich bekomme in zwei Stunden 100 Anrufe", sagte Victoria Gotti, Tochter von John "Dapper Don" Gotti. Das Telefon klingele ohne Unterbrechung. "Das macht mich wahnsinnig." Einfach mal das Telefon ausschalten! Wie wärs?

Geschrieben von in Realität um 13:38

Liebe CDUler, liebe FDPler

aus Kiel und anderswo. Bitte lest mal das hier. Danke! Und auch dieses. Und wenn ich Euch schon so aufplustert, von wegen "klare Sprache, Wählerauftrag usw usw" dann denkt mal darüber nach das die 43 Prozent der abgegebenen Stimmen für Euch, bei einer Wahlbeteiligung von "nur" 66% bedeutet das NUR 28 % der Wahlberechtigten Einwohner für Euch gestimmt haben. Und jetzt haltet bitte endlich die Fresse bevor Ihr noch mehr Schaden anrichtet (siehe Spiegelartikel oben).

Zahlen von www.statistik-sh.de

Geschrieben von in Realität um 13:32

Montag, 21. Februar 2005

Wahl in Schleswig-Holstein

Hat der CDU Kandidat, Herr Carstensen, eigentlich persönlich irgendwas gegen Frau Simonis?

Das ging mit Jedenfalls so durch den Kopf. Gestern Abend im Radio: Reporter fragt: "Herr Carstensen, so wie es aussieht sind Sie ja Gewinner der Wahl - Herzlichen Glückwunsch".

Antwort von Herr Carstensen (in einer Stimme als wenn er verloren hätte), "Ja, ich bin überglücklich das Frau Simonis abgewählt wurde!" - ein glücklicher Wahlsieger hört sich bei mir anders an, und das war gestern Abend so gegen 18.30/19 Uhr.

Nachtrag: Onkel Ede erklärt uns die Wahl: Stoiber gibt FDP Schuld an der Niederlage (Spiegel Online)

Geschrieben von in Realität um 23:48

Danke George

Danke, das Du einen großen Bogen um Hannover machst, so das uns sowas erspart bleibt. Trotzdem finde ich diesen Wahnsinn mindest 5 Nummern Oversized.

Geschrieben von in Realität um 23:35

Sonntag, 20. Februar 2005

von Unternehmen und Unternehmensberatern

Manchmal schmerzt die Wahrheit. Und Nicht jeder kann mit Kritik umgehen, Wenn ein Mitarbeiter eine Firma kritisiert bedeutet das Kündigung wegen Nestbeschmutzung. Wenn ein Kunde eine Firma kritisiert bedeutet das Abmahnung wegen übler Nachrede. Wenn ein Fremder eine Firma kritisiert, heißt das Unternehmensberatung und die kritisierte Firma zahlt auch noch dafür. via curious-creatures

Geschrieben von in Realität um 21:25

Samstag, 19. Februar 2005

Spambekämpfung: Nun gehts den Spammern ein wenig an den Geldbeutel

Martin Röhl hatte in seinem Blog unter anderem davon berichtet wie er gegen einen Spammer vorgegangen ist. Interessant wird es nun (zumindest wohl in Niedersachsen) wenn der Datenschutzbeauftragte dafür von den Spammern Geld verlangt, wenn diese nicht den Auskunftsgebehren des bespamten folge leisten. Siehe dazu Neues von der Spambekämpfung von Martin und auch seine Zusammenfassung: Spam bekämpfen mit dem T5F: So geht's.

Beim Niedersächsischen Datenschutzbeauftragten konnte ich zwar einiges zum Thema Datenschutz im Internet finden, aber zu dem Kosten für Spammer nichts. Ich frage dort mal nach.

Geschrieben von in Realität um 19:54

Freitag, 18. Februar 2005

Realitätsabgleich

Wer sich schon morgens in Zug oder Straßenbahn den sich bildenden Mitmenschen und ihrer "Bild" nicht ganz entziehen kann, dem sei an dieser Stelle bildblog.de ans Herz gelegt, quasi als Realitätsabgleich. Was heute in der "Bild"-Zeitung steht, steht morgen überall. Vielleicht sollte man sich also mal genauer anschauen, was sie schreibt. Die kleinen Merkwürdigkeiten und das große Schlimme. Ebenfalls sehr gut: "Frontal 21"-Satire über die "Volksbibel" von "Bild"

Geschrieben von in Realität um 06:32

Donnerstag, 17. Februar 2005

IT-Grundschutzhandbuch (Stand Nov.2004) Online

Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik hat heute das aktuelle IT-Grundschutzhandbuch mit Stand vom November 2004 auch im HTML-Format Online zur Verfügung gestellt unter <http://www.bsi.bund.de/gshb/deutsch/index.htm>

Geschrieben von in Realität um 17:12

Autoresponder, reloaded

Und die nächsten Kandidaten sind eingetroffen. An diese Mailbox werden derzeit sehr große Mengen virenverseuchter Mail und unerwünschte Werbung geschickt. Wir können deshalb nicht garantieren, dass Ihre Mail mit 100% Sicherheit wahrgenommen wird. Dies gilt um so mehr, als virenverseuchte Mails derzeit mit höchst seriösen Inhalten versandt werden. Bitte versehen Sie deshalb Ihre Mail mit einem aussagefähigen Betreff. Die Mailbox-Inhaber Hui. Virenverseuchte Mails mit "höchst seriösen Inhalten"?! Was soll das denn bitte sein? Und dann war da noch Grüß Gott, system@xxxxxxxxxxxxx.de, besten Dank für die Nachricht mit dem Betreff "\$SUBJEKT". Viele Grüße, Josef

Geschrieben von in Realität um 16:07

News.Individual.NET wird kostenpflichtig

Vorgestern abend hatte ich es in meiner Mail, auf News.Individual.NET ist es zu lesen und auch Heise hat es heute gemeldet. Ab dem 01.04.2005 wird die Nutzung des Newsservers News.Individual.NET kostenpflichtig sein. Moderate 10 Euro/Jahr möchten die Betreiber sein. Für manche zumindest Grund genug mal zu reflektieren ob und in welchem Umfang man selbst das Usenet eigentlich noch nutzt. Kris ist dabei zu dem Ergebnis gekommen das er sich mit Ablauf des kostenlosen Zugangs verabschieden wird aus dem Usenet. Andere kritisieren (wie ich finde nicht ganz zu unrecht) das die einzigste Zahlungsmöglichkeit Firstgate ist. Wie dem auch sei. Wer Firstgate nicht nutzen mag oder der Meinung ist Newsserver sollten nichts kosten, der schau bitte mal in dieser Mail, ob er da einen Newsserver findet (evt. bietet sein Provider ja sogar einen).

Geschrieben von in Realität um 13:00

Verunstaltete Suchmaschine

Die Suchmaschine www.Online-Favoriten.de schreibt mir: Wir haben Ihren Eintrags-Vorschlag bei www.Online-Favoriten.de mit den folgenden Daten entgegengenommen: <http://blog.staude.net> Franks kleine, wunderbare Welt Um Missbrauch zu verhindern, ist eine separate Freischaltung nötig:-----: Bitte nutzen Sie den Bestätigungs-Link am Ende der Email :: damit wir Ihren Eintrag bearbeiten können - kostenlos :-----: Nun, ich würd ja gerne ...

Geschrieben von in Realität um 11:41

Autoresponder

mal wieder aus der Rubrik "Erheiternde Autoresponder". Sehr geehrte Damen und Herren, Ihre E-Mail ist bei uns eingegangen. Aus technischen Gründen können wir allerdings diese nur dienstags und donnerstags abrufen. Wir sind dabei die Voraussetzungen für einen kontinuierlichen Abruf zu schaffen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Geschrieben von in Realität um 11:32

Mittwoch, 16. Februar 2005

Superhero der Software-Entwicklung

Die von Zoschke verschickte Werbung für Borland Delphi sorgte für einige Heiterkeit im Büro. Besonders die Features "Rückwärts in die Zeit" und "Blick in die Zukunft" stießen hier auf großes Interesse der Geschäftleitung während die Entwickler mehr von den "Röntgenaugen für die Fehlersuche" und den "Hyperfinger" angetan waren.

Geschrieben von in Realität um 23:42

i park like an idiot.com

Also wenn ich so aus dem Fenster sehe und auch noch meine Nachbarn daheim bedenke, dann reicht ein 100er Packet wohl nicht aus. Wird wohl eher eine Großbestellung. Aber irgendwie nett diese Aufkleber. Aber irgendwas sagt mir das diese "Idioten" die Verzierung ihres Vehicles mit einem solchen Aufkleber dann als Rechtfertigung missverstehen das Sie nun immer "so" parken dürfen. via Lummerland

Geschrieben von in Realität um 18:44

Sonntag, 13. Februar 2005

Ihr wollte alle nur meine Bilder klauen..

Zumindest die Betreiber von Ecards4You scheinen unter dieser Vorstellung zu leiden und demonstrieren damit wie hervorragend sie sich im Internet auskennen.

Geschrieben von in Realität um 16:48

Samstag, 12. Februar 2005

blog.staude.net online mit Serendipity

Ich werde mich nun Schritt für Schritt von Xoops (welches noch unter www.staude.net im Einsatz ist) verabschieden. Als erstes werden die Meldungen (und Meinungen) unter blog.staude.net veröffentlicht. Als Software kommt hier nun Serendipity zum Einsatz. Das Programm ist wirklich schnell, einfach und durchdacht. Ich hatte es mir schon vor einiger Zeit angesehen, wir haben es intern im Büro im Einsatz (quasi das Technik-Tagebuch) und ich muss sagen es fühlt sich rund an. Und wer es selbst einmal probieren möchte: Kris (Isotopp) hat unter Serendipity Erstkontakt eine kurze Beschreibung der Installation und Einrichtung (in Deutsch) von S9Y. Nachtrag: Man S9Y nun auch Probefahren unter supersized.org Achja, Udo hab ich auch schon angesteckt - er hat auch schon auf S9Y migriert. Und nicht nur das, er "verblogt" gleich die halbe Familie. Bin mal gespannt wann die restlichen zwei auch noch ein eigenes Blog bekommen.

Geschrieben von in Realität um 08:00